

Text für die nächste "Exchange-Zeitung" 2017 der Firma YPSOMED, Burgdorf, Kanton Bern. Alle Rechte am Text bleiben bei der Firma YPSOMED.

### **Willy Michel wird Ehrenmitglied des Fördervereins des Institutes für Organisation und Personal der Universität Bern**

Das Institut für Organisation und Personal (IOP) der Universität Bern feierte letztes Jahr sein 25jähriges Bestehen. Es wurde von unserem Verwaltungsrat Prof. em. Dr. Norbert Thom gegründet. Seit 2006 besteht ein Förderverein mit dem Ziel, die Forschung und Lehre am IOP zu fördern. Für Ypsomed relevant ist zum Beispiel die spezielle Forschung und Lehre in den Bereichen "Management von Familienunternehmen" und Personalentwicklung. Anlässlich des 10jährigen Bestehens hat der Förderverein IOP einstimmig beschlossen, erstmals zwei Ehrenmitglieder zu ernennen. Es sind dies die beiden Berner Unternehmer Jobst Wagner (Rehau Gruppe) und Willy Michel.

#### **Laudatio:**

Der Förderverein des Instituts für Organisation und Personal (IOP) der Universität Bern hat Herrn Dr. h.c. Willy Michel zum Ehrenmitglied ernannt. Damit werden seine hervorragenden Leistungen zugunsten des IOP in besonderer Weise anerkannt.

Der Geehrte sponserte verschiedene Fachtagungen des IOP zur Verbreitung der wissenschaftlichen Erkenntnisse an ein grösseres Fachpublikum.

Willy Michel hat mit seinen Führungskräften dazu beigetragen, dass IOP-Erkenntnisse in der Firma Ypsomed Anwendung finden. Beispielhaft zu nennen sind hier: Ideenmanagement, Personalentwicklung, Talentmanagement und Betriebliches Gesundheitsmanagement.

Willy Michel unterstützte zusammen mit seinem Sohn Simon Michel 2015 einen Anlass des IOP zur Thematik der gelungenen Nachfolgeregelung in einem Familienunternehmen.

Der IOP-Jubiläumsanlass im Mai 2016 und die seinerzeit erschienene IOP-Jubiläumsschrift ("Menschen in Organisationen") wurden von Ypsomed gesponsert.

Insgesamt tritt Willy Michel für eine vorbildliche Kooperation zwischen Wissenschaft und Wirtschaft ein. Dazu gehört unter anderem die Stiftung eines Innovationspreises, zu dessen Mitgewinnern regelmässig auch Forscher der Universität Bern gehören.

Prof.em. Dr. Norbert Thom  
Präsident des Fördervereins IOP